

Balingen, 04.07.2016

---

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungsausschuss      **öffentlich**      am 12.07.2016      Entscheidung**Tagesordnungspunkt****Nutzung der Hausmeisterwohnung an der Lochenschule Weilstetten durch die neu einzurichtende Ganztagschule**Anlagen: 1**Beschlussantrag:**

Die bisherige Hausmeisterwohnung der Lochenschule Weilstetten wird zunächst befristet für das Schuljahr 2016/2017 für eine Nutzung im Rahmen der Ganztagschule zur Verfügung gestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

**Ausgaben des Verwaltungshaushaltes**

einmalig	ca. 4.000 € Sanierungskosten
laufend/Jahr	ca. 5.000 € Betriebsausgaben

**Mindereinnahmen des Verwaltungshaushaltes**

laufend/Jahr	ca. 5.500 € Mieteinnahmen
--------------	---------------------------

## **Sachverhalt:**

### **I. Vorbemerkung**

Mit Beschluss vom 29.09.2015 (DS 2015/212) hat der Gemeinderat der Einrichtung einer Ganztagsgrundschule an der Lochenschule Weilstetten zum Schuljahr 2016/2017 zugestimmt. Das Regierungspräsidium Tübingen hat den entsprechenden Antrag der Stadtverwaltung Balingen am 26.02.2016 genehmigt.

Die Anmeldezahlen zur Ganztagschule haben alle Erwartungen deutlich übertroffen, so dass zwischenzeitlich 56 verbindliche Anmeldungen für die Ganztagschule in Wahlform vorliegen.

### **II. Antrag auf Nutzung der Hausmeisterwohnung**

Mit Schreiben vom 06.06.2016 (Anlage 1) haben die Schulleitung und der Elternbeirat im Hinblick auf die hohen Anmeldezahlen einen Antrag gestellt, die bisherige Hausmeisterwohnung an der Lochenschule, die seit dem Auszug des derzeitigen Hausmeisters vor ca. einem Jahr leer steht, im Rahmen der Ganztagsbetreuung nutzen zu dürfen.

### **III. Stellungnahme der Verwaltung**

Im Rahmen des bisherigen Raumkonzepts soll

- ein Klassenzimmer mit Hilfe von raumtrennenden Regalen zu einem Aufenthaltsraum und zwei Lernateliers umgestaltet werden
- ein weiteres Klassenzimmer zu Lernateliers, auch mit PC-Arbeitsplätzen umgestaltet werden
- ein bisheriger Lernmittelraum soll zu einem Ruhe- und Leseraum umgestaltet werden
- der bisherige Raum der verlässlichen Grundschule soll als zentraler Betreuungsraum genutzt werden

Nach den Überlegungen der Schule soll eine Schuldruckerei das vorgesehene Ganztagsangebot erweitern. Dazu muss die Druckmaschine aber aus statischen Gründen in dem bisher als Ruhe- und Leseraum vorgesehenen bisherigen Lernmittelraum untergebracht werden.

Eine alternative Nutzung eines im Bereich des bisherigen Hauptschulgebäudes leerstehenden und von der VHS nicht genutzten Klassenzimmers ist nach Ansicht der Schulleitung aus pädagogischen und aufsichtsrechtlichen Gründen äußerst problematisch.

Das Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft weist in einer Stellungnahme darauf hin, dass von dort die Vermietung der bisherigen Hausmeisterwohnung als sinnvoll und möglich erachtet wird und die Mieteinnahmen ca. 5.500 €/Jahr betragen könnten.

Neben dem Mietausfall werden auch Betriebskosten für Heizung und Reinigung in Höhe von jeweils ca. 2.400 € angeführt. An Sanierungskosten werden für die Erneuerung der Elektroinstallation, für neue Bodenbeläge, Putz- und Malerarbeiten sowie den Einbau von Sicherheitsgläsern insgesamt ca. 30.000 € genannt. Allerdings sind diese Kosten bis auf einen Betrag von ca. 4.000 € für den Einbau von Sicherheitsgläsern auch bei einer Vermietung, d.h. bei einer außerschulischen Nutzung notwendig.

Der Ortschaftsrat Weilstetten hat in seiner Sitzung am 21.06.2016 die Einbeziehung der bisherigen Hausmeisterwohnung in das Raumkonzept der Ganztagschule begrüßt und die Verwaltung gebeten, die Wohnung zu diesem Zweck für den Betrieb der Lochenschule zur Verfügung zu stellen.

Unter Berücksichtigung der genannten Tatsachen könnte sich die Verwaltung vorstellen, die Nutzung der früheren Hausmeisterwohnung durch die Ganztagsbetreuung der Lochenschule zunächst einmal befristet für das Schuljahr 2016/2017 zu genehmigen.

Harry Jenter